

Über 2 Millionen Haushalte sollen in 5 – 10 Jahren von Glasfaser profitieren

Bern, 23. Mai 2019. – **Das Gemeinschaftsunternehmen "Swiss Fibre Net" (SFN) will dafür sorgen, dass in 5 - 10 Jahren für über 2 Millionen Haushalte in der ganzen Schweiz der Zugriff auf ein Produktangebot für Internet Zugang und TV via Glasfaser möglich wird. Dazu konzentriert sich SFN primär auf die Integration von bestehenden FTTH Netzen in den Swiss Fibre Net Verbund. Damit soll die Reichweite von FTTH (Fiber to the Home) Netzen für Salt und Sunrise für deren innovative Festnetzprodukte im Vergleich zu heute deutlich vergrössert werden.**

Der Ausbau des SFN FTTH Glasfasernetzes ist wichtig für den Wirtschaftsstandort Schweiz und notwendig um im internationalen Standortwettbewerb weiterhin vorne mitspielen zu können und um die nationale Kohäsion sicherzustellen. Der Ausbau hilft mit, die heutige Abdeckung der Glasfaser-Anschlüsse bis zum Haushalt (FTTH) zu erweitern und zu verbessern.

Mehrwert für Konsumenten schaffen / Wettbewerb stärken

Der Fokus liegt auf der Integration von bestehenden FTTH Netzen in den Swiss Fibre Net Verbund und der Bereitstellung dieser Netze für die Vermarktung durch Salt und Sunrise. Die FTTH Netze sollen für alle Dienstleistungspartner diskriminierungsfrei zugänglich sein. So wird der Wettbewerb gestärkt, wo er heute weniger ausgeprägt ist (bei hybriden Anschlussleitungen bestehend aus Glasfaser und Kupferkabel).

Zusammenarbeitsvertrag unterzeichnet

Salt, Sunrise und SFN haben diesbezüglich einen Zusammenarbeitsvertrag unterzeichnet. Der Vertrag regelt die Investitionen in die Organisation der SFN AG, welche damit für die Übernahme von Akquise- und Rolloutaufgaben des nationalen Glasfasernetzes "Swiss Fibre Net" verantwortlich ist und stärker am Schweizer Markt auftreten wird. Dabei werden vorab Netzpartner angesprochen, welche bestehende Glasfasernetze haben bzw. betreiben und solche die ihre bestehenden Netze in Glasfasernetze umbauen.

Hohe Kompetenz in Bau und Betrieb von modernen Transportnetzen

Swiss Fibre Net und seine Partner verfügen über hohe Kompetenzen in Bau, Vertrieb und Betrieb von modernen Transportnetzen. Sie sind regional orientiert, gleichzeitig aber im Zusammenspiel mit den Energieversorgern auch national organisiert. Die Summe dieser Eigenschaften macht SFN zum bevorzugten Partner für ein nationales, offenes Glasfasernetz.

Andreas Waber - CEO von SFN - meint: «Die erweiterte Partnerschaft mit Salt und Sunrise ist ein sehr wichtiger weiterer Schritt. Das ausgezeichnete Preis-Leistungs-Verhältnis unserer Glasfaserzugangsprodukte für die Produktion von leistungsfähigen Internet- und TV-Produkten für Privat- und Geschäftskunden und unser Engagement, das Angebot rasch und flächendeckend weiter auszubauen, hat überzeugt.»

Swiss Fibre Net

Die Swiss Fibre Net AG ist ein Gemeinschaftsunternehmen lokaler Energieversorger in der Schweiz. Sie verbindet die lokalen Glasfasernetze ihrer Netzpartner zum grossflächigen, homogenen und offenen «Swiss Fibre Net» und bietet darauf aufbauend bedürfnisorientierte und hochqualitative Transportdienste für national tätige Service Provider und Mobilfunkunternehmen. Damit ist die Swiss Fibre Net AG eine der führenden Breitbandanbieterinnen in der Schweiz und Garant für den

Wettbewerb im Telekom-Markt. Parallel dazu agiert die Swiss Fibre Net AG als Dienstleistungsorganisation für ihre Netzpartner mit dem Ziel, Synergien in Betrieb und Vertrieb zu realisieren.

Mehr Informationen finden Sie unter www.swissfibrenet.ch.

Zur SFN AG gehören heute die Energieversorger von Bern (EWB), Luzern (EWL), St. Gallen (St. Galler Stadtwerke), Oberwallis (Danet AG) sowie die Didico AG (Meilen/Herrliberg). Ausserdem verfügt die SFN AG über Netzpartnerschaftsverträge mit den Unternehmen die werke versorgung wallisellen ag, fth fr (Kanton Freiburg), Leucom Stafag AG, Stadtwerk Winterthur, Stadtwerke Gossau, St. Gallisch-Appenzellische Kraftwerke (SAK), Azienda Multiservizi Bellinzona (AMB), Technische Betriebe Weinfelden AG, Yverdon-les-Bains Énergies (SEY), GA Weissenstein GmbH, SEIC SA, Swiss4net Holding AG sowie mit der Gemeinde Lindau.

Für weitere Auskünfte kontaktieren Sie bitte:

Swiss Fibre Net AG

Andreas Waber

CEO

+41 31 533 55 01

andreas.waber@swissfibrenet.ch